

Creo® Options Modeling Extension

ERSTELLUNG UND VALIDIERUNG VON MODULAREN PRODUKTEN

Creo Options Modeling Extension (OMX) ist ein vollständig integriertes Zusatzprodukt für Creo Parametric. Es liefert Konstruktionsingenieuren die ganze Leistung einer parametrischen 3D-CAD-Lösung und die Möglichkeit zum Erstellen und Validieren von modularen Produktarchitekturen.

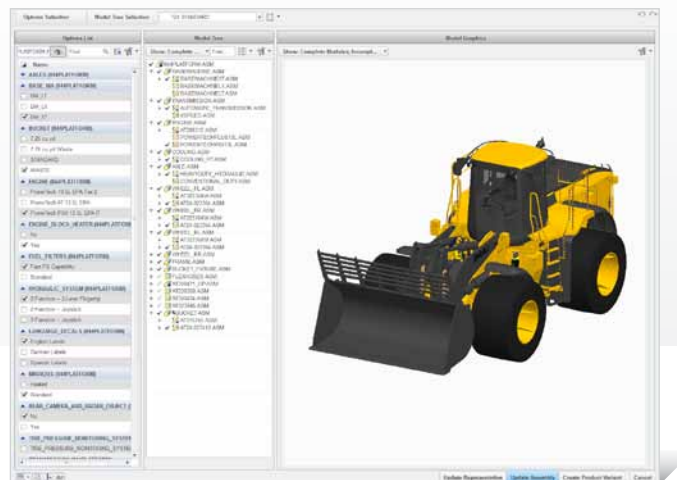
Konstruktionsingenieure müssen bei der Produktentwicklung vielen Herausforderungen begegnen, insbesondere in dynamischen, vom Wettbewerb geprägten Umgebungen mit den immer vielfältigeren und variableren Anforderungen neuer Märkte oder Absatzchancen. Mit einem modularen Produktentwicklungskonzept lässt sich die Komplexität reduzieren und zugleich ein breites Produktangebot realisieren – ohne einen nennenswerten Anstieg von Kosten oder Komplexität.

Mit Creo OMX können Ingenieure eine modulare Produktarchitektur erstellen und die Schnittstellen und den Einbau des Produkts definieren. So können sie schnell jedes beliebige kundenspezifische Produkt erstellen und validieren. In Verbindung mit Windchill®, der PTC Software für das Produktlebenszyklus-Management, ermöglicht Creo OMX Herstellern das Generieren und Validieren präziser 3D-Darstellungen von Produktkonfigurationen gemäß einer individuellen Stückliste.

Die Kombination von Creo OMX mit Creo Parametric ermöglicht Ingenieuren die Validierung des entstehenden Produkts, indem Eigenschaften wie Masse und Schwerpunkt überprüft oder sogar kritische Bereiche wie Durchdringungen überprüft und korrigiert werden.

Hauptvorteile

- Schnellere Konstruktionszyklen durch Erstellen und Validieren von Produkten in 3D schon in der frühen Entwurfsphase
- Vermeidung von Prozessfehlern und Nacharbeit in der technischen Entwicklung durch direkte Wiederverwendung von verfügbaren 3D-Modellen aus Creo sowie von Stücklisten und Geschäftslogik für Produktkonfigurationen aus Windchill
- Automatische Erstellung jedes beliebigen Produkts durch Definition einer gemeinsamen Architektur und von Produktmodulen sowie von deren Schnittstellen und Einbau
- Frühzeitige Optimierung von Produkten durch Automatisierung manueller, fehleranfälliger Aufgaben
- Präzise Kommunikation durch frühzeitige gemeinsame Verwaltung von Produktentwürfen und Einholen von Feedback von anderen internen Teams sowie von Zulieferern und Kunden



Koppeln zulässiger Produktoptionen, Teilestrukturen und 3D-Modelle

Funktionen und Spezifikationen

Vollständige Visualisierung der modularen Produktarchitektur

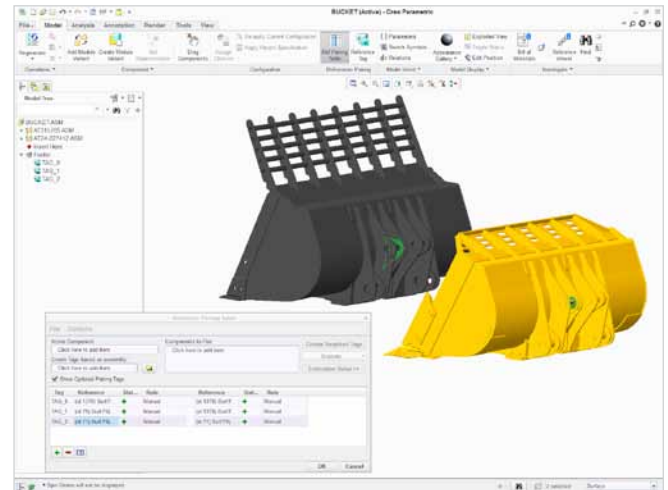
- Anzeige und Interaktion mit allen relevanten Information in einer durchgängigen Umgebung
- Modulare Produktarchitekturen
- 3D-Modelle
- Stückliste*
- Auswählen aus verfügbaren Produktmodulen und präzises Visualisieren des entstandenen Produkts in 3D

Flexibles Erstellen und Ändern der modularen Produktarchitektur

- Erstellen der modularen Produktarchitektur mit einem Top-Down- oder Bottom-Up-Konstruktionsansatz
- Top-Down: Ideal für die Erstellung neuer Produkte; die oberste Ebene der modularen Produktarchitektur wird unabhängig von einzelnen Modulen und Modellen erzeugt*
- Bottom-Up: Ideal zum Hinzufügen neuer Produktmodule zu vorhandenen Produkten; einzelne Module werden unabhängig von der obersten Produktarchitektur erstellt
- Erstellen von neuen modularen Produktarchitekturen durch Wiederverwendung vorhandener Produkte
- Aus dem CAD-System: direkte Verwendung vorhandener Teile und Baugruppen aus Creo
- Aus dem PLM-System: direkte Verwendung einzelner Stücklisten*
- Ändern, Hinzufügen oder Entfernen von Produktmodulen in bzw. aus der modularen Produktarchitektur

Schnellerer Einbau in 3D

- Definition der Schnittstellen und des Einbaus der Produktmodule untereinander zur schnellen Erstellung und Validierung beliebiger kundenspezifischer Produkte
- Die einmal definierten Schnittstellen und Einbau-Tags werden für alle verwandten Produktmodule übernommen



Erstellen von konfigurierbaren Modulen zur einfachen Verwaltung mehrerer Optionen

Validieren der modularen Produktarchitektur in 3D

- Generieren jedes modularen Produkts als präzise 3D-Darstellung; in Creo Parametric: Validierung von Masse, Schwerpunkt, Durchdringungen und anderen kritischen Bereichen
- Verwendung des resultierenden 3D-Modells für nachgelagerte Aktivitäten wie Simulation und Fertigung

Nutzung vorhandener Stücklisten

- Generieren einer modularen Produktarchitektur gemäß Definition in einer einzelnen Stückliste*

* Windchill erforderlich

Plattformunterstützung und Systemanforderungen

Auf der PTC [Supportseite](#) finden Sie Informationen zu den unterstützten Plattformen und den Systemanforderungen.

Weitere Informationen:

Weitere Informationen: PTC.com/product/creo



NET AG system integration
Schellerdamm 16
21079 Hamburg
www.net-online.de

Phone: +49 (0)800 NET4YOU
Phone: +49 (0)800 638 48 68
Fax: +49 (0)40 767 302 63
kontakt@net-online.de